

„eins2acht“ von Ninka: Kombiniert Abfall- & Wassermanagement

Es wird eng im Spülenunterschrank. Hier tummeln sich neben Wasser- und Abflussrohren inzwischen nicht nur Abfallsammel-, sondern zunehmend auch Wasseraufbereitungssysteme. Für die Kombination aus beiden hat Ninka jetzt „eins2acht“ für 60er Unterschränke mit einer Innentiefe von mindestens 514 mm entwickelt. Die Kompakteinheit wird seitlich rechts oder links am Korpus sowie am Unterboden montiert, bleibt aber mit eigener Auszugfront unabhängig von der Drehtür. Daneben findet auch das größte Wassersystem seinen Platz. Ninka liefert das hängende System „eins2acht“ im Set, das alle Komponenten enthält: einen 17- und einen Acht-Liter-Behälter für die zweifache Abfalltrennung sowie optional eine Organisationschale für die Deckelplatte, auf der sich zum Beispiel Spülutensilien lagern lassen.



Bildtext: Ermöglicht die Kombination aus Abfallsammel- und jedem Wasseraufbereitungssystem: „eins2acht“ von Ninka. Die Kompakteinheit bleibt mit eigener Auszugfront unabhängig von der Drehtür. Foto: Ninka

Ninka

Die Ninkaplast GmbH, kurz Ninka, hat sich auf Kunststoffformgebung und Oberflächenveredelung spezialisiert. Das 1928 gegründete und inhabergeführte Familienunternehmen entwickelt und produziert in Bad Salzuflen mit rund 300 Mitarbeitenden Spritzgussteile für die Küchenmöbelindustrie und für viele andere Industriezweige, wie Solar-, Beleuchtungs- und Medizintechnik, Haushaltsgeräte, Kaffeemaschinen, Büromöbel sowie Retail Systems und Banking. Als Küchenmöbelzulieferer deckt Ninka alle Bereiche vom Abfalltrennsystem über die Auszug- und Schubladenorganisation bis hin zu Eckschränklösungen ab. Das Unternehmen vertreibt weltweit. #Ninkaplast GmbH, Benzstraße 11, 32108 Bad Salzuflen – www.ninka.com